

**Aus Alt mach
Neu:** Fassaden-
Modernisierung
mit Argeton®-
Keramikplatten

Nachhaltige Lösungen für Gebäudesanierungen

 **Argeton**

Die Argeton®-Keramikplatte

In einem eigens für Fassadenplatten konzipierten Rollenofen werden die stranggepressten Platten individuell und sorgfältig auf den jeweiligen Farbton abgestimmt und bei hohen Temperaturen gebrannt. Eine spezielle Kalibriereinrichtung gewährleistet die exakte Maßhaltigkeit der Argeton®-Keramikplatten – unerlässlich für das exakte Fugenraster, von dem der Gesamteindruck der Fassade bestimmt wird.

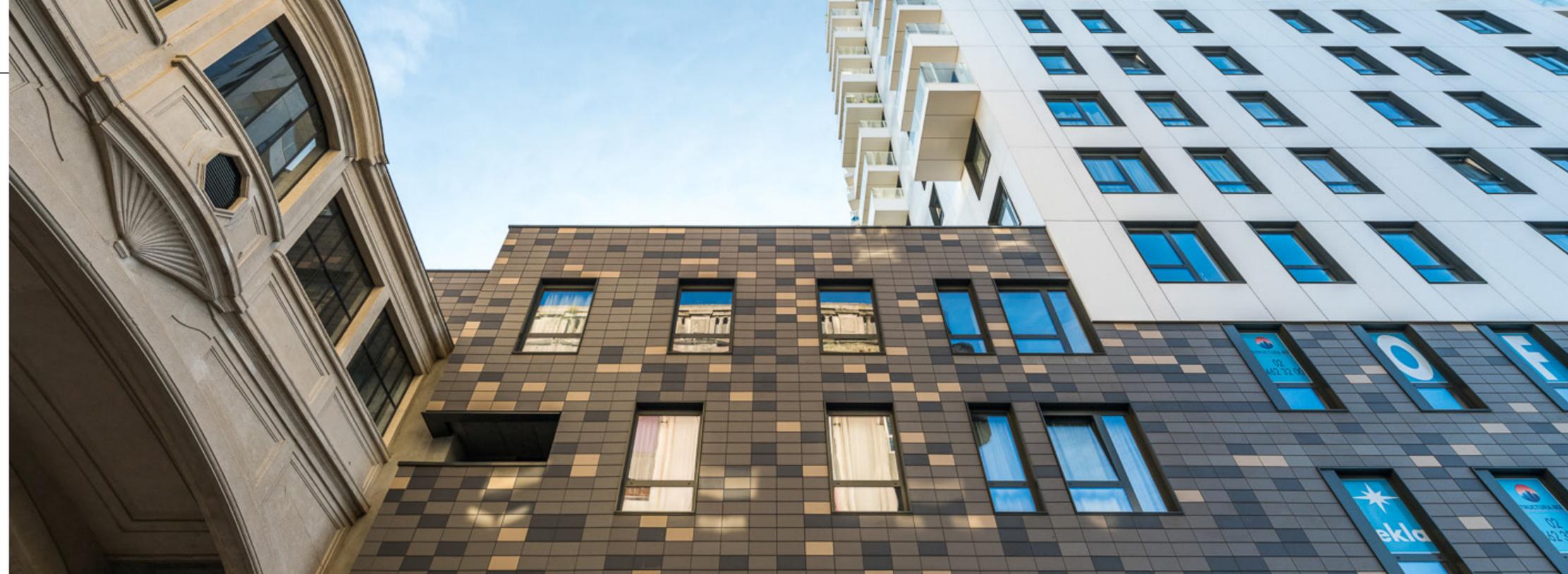
Starke Performance

Wenn es um nachhaltige Fassadenmodernisierungen von Wohngebäuden geht, ist die Argeton®-Keramikfassade stets eine ausgezeichnete Wahl. Denn als vorgehängte hinterlüftete Fassadenbekleidung bietet sie ein ausgereiftes, bauphysikalisch optimales System mit langer Lebenserwartung und hohem Energie-Einsparpotenzial.

Starke bestechende Argumente:

- **Gestaltungsvielfalt**
- **Hohe Wirtschaftlichkeit**
- **Hohe Bruchfestigkeit**
- **Wartungsfreiheit**
- **Nachhaltigkeit**
- **Frostbeständigkeit**
- **Baustoffklasse A1, nicht brennbar**
- **Deutliche Verbesserung der Schalldämmung**
- **Verdeckte, nicht sichtbare Befestigung**

Jede Keramikplatte wird mit Plattenhaltern einzeln befestigt. Die oberen und unteren Falze der Platten überlappen sich so, dass der Halter von außen nicht zu sehen ist.



Objekt: Sanierung im Hochbau: Ekla tower in Brüssel mit Argeton® - Tampaplatten in verschiedenen Farben.

Eine rundum professionelle Lösung.

Die unverfälschte Kraft der keramischen Farben und eine unaufdringliche Eleganz prägen den Charakter dieser Lösung.

Die Farbpalette, bestehend aus 10 Standard und 17 Standard Plus Farben, enthält die zeitgemäßen Farben der Fassadengestaltung. Ausgefeilte Brennverfahren und spezielle Tone sind Bestandteile in der Herstellung dieser natürlichen keramischen Brennfärbungen. Sie zeichnen sich durch hohe Brillanz und Witterungsbeständigkeit aus. Außerdem stehen noch zur Gestaltung 40 Glasuren und 41 digital engobierte Designs zur Verfügung. Sie haben die freie gestalterische Wahl!

Mit der Argeton®-Fassadenplatte unterstreichen Sie die Vielfalt der modernen Architektur.

Das System der vorgehängten hinterlüfteten Fassade

Argeton® Elemente sind stranggepresste Keramikplatten aus verschiedenfarbig brennenden Tönen, die in der Regel auf einer Unterkonstruktion aus einer meerwasserbeständigen Aluminiumlegierung befestigt werden. Damit lassen sich mögliche Unebenheiten der Außenwände elegant ausgleichen und ermöglichen dicke Wärmedämmschichtdicken nach Bedarf.

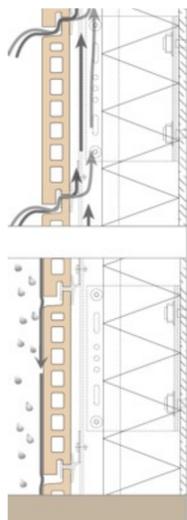
Zwischen der Argeton®-Keramikplatte und Wärmedämmung ist ein Hinterlüftungsspalt angeordnet, der die Ableitung von Feuchtigkeit bewirkt. Die Luftzirkulation sichert ein schnelles Abtrocknen der Feuchte. Die Wärmedämmung bleibt dauerhaft geschützt und voll funktionstüchtig.

Ein starkes Argument für eine Modernisierung mit Argeton® ist zudem die witterungsunabhängige Montage. Das Arbeiten an der Fassade ist Jahreszeit unabhängig und ermöglicht eine kontinuierliche Baufortschreitung.

Für uns selbstverständlich: keine sichtbaren Plattenhalter mit Argeton®-Tampa.



Technisch vielseitig – Grundkonzept und Bauphysik



Das Prinzip einer vorgehängten hinterlüfteten Argeton®-Fassade liegt darin, dass Wärmedämmung und Fassadenbekleidung konstruktiv durch den Hinterlüftungsspalt voneinander getrennt sind. Daraus resultiert nachhaltig eine lange Lebensdauer kombiniert mit optimaler energetischer Wirkungsweise und außerordentlicher Schutzfunktion gegen äußere Witterungseinflüsse.

Die technischen Werte der Argeton®-Ziegelplatte liegen deutlich über den Anforderungen und werden im Rahmen der Eigen- und Fremdüberwachung ständig geprüft.

- Hohe Bruchfestigkeit
- Geringe Maßtoleranzen
- Frostbeständig nach EN ISO 10545-12
- Baustoffklasse A1, nicht brennbar
- Ballwurfsicher
- Verbesserung des Schalldämmmaßes von bis zu 13 dB

Die Argeton®-Fassade bietet Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit verbunden mit Gestaltungsvielfalt unter ökologischen Gesichtspunkten.

Geprüfte Sicherheit

Die Argeton®-Fassade ist ballwurfsicher

Die Argeton® GmbH hat als erster Hersteller von keramischen Fassaden die Prüfung auf Ballwurfbarkeit nach DIN 18032-3 bestanden. Die hohe Festigkeit der Argeton®-Platte sowie die Halteklammer B/85, die ohne zusätzliches Werkzeug in den Tragschienen

angebracht werden kann, überzeugen nachhaltig. Die Argeton®-Fassade hält problemlos Stand. Damit ist der Einsatz der Keramikfassade für öffentliche Gebäude wie etwa Schulen besonders geeignet.

Schalldämmung

Deutliche Verbesserung des Schalldämmmaßes möglich

Laut der WHO-Leitlinie für Umgebungslärm für die Europäische Region ist einer der wesentlichsten negativen Faktoren die stark zunehmende Lärmbelastung. Bereits heute liegt der vom Straßenverkehr erzeugte Lärmpegel über dem von der WHO empfohlenem Maximum von 53 dB(A) (Tag-Abend-Nacht-Index) und stellt folglich ein gesundheitliches und gesellschaftliches Problem dar.

Die Argeton®-Fassade kann durch ihre Bauart und Eigenschaften gegenüber anderen Fassadensystemen zu einer Steigerung des Schalldämmverbesserungsmaßes um 13 dB beitragen. Dadurch wird nicht nur der wahrgenommene Außenlärmpegel nach innen reduziert, sondern die Wohn- oder Arbeitsqualität auch stark verbessert.

Nachhaltigkeit

Umweltbewusste Produktion

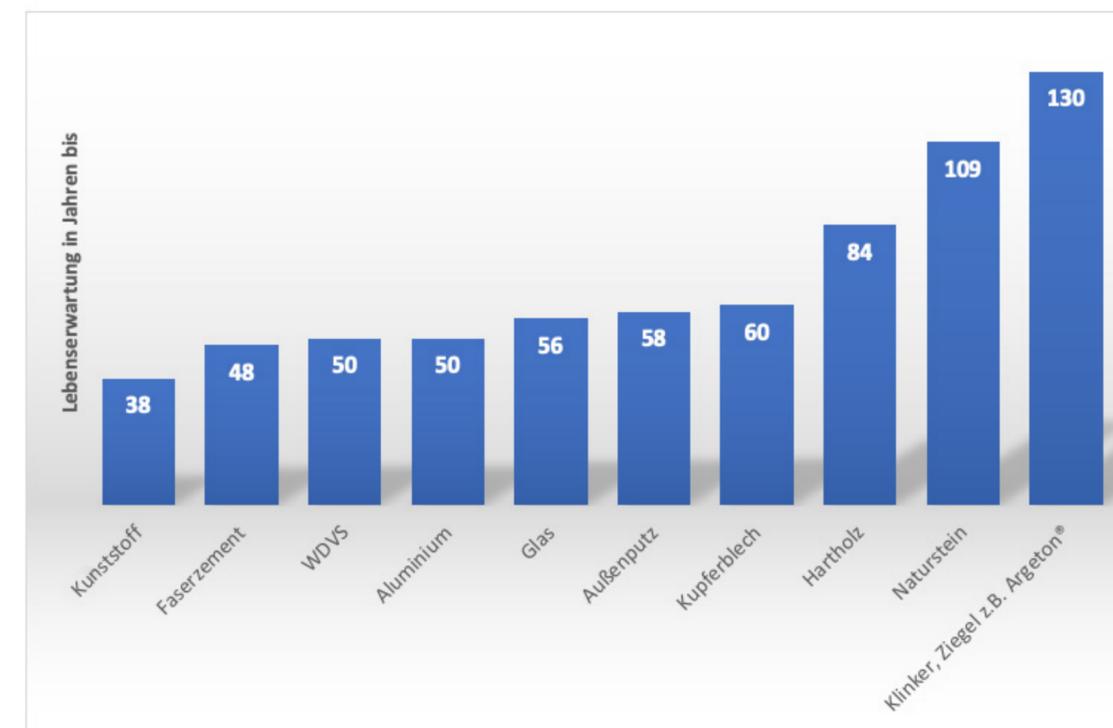
Ton: unsere umweltfreundliche Ressource für das, was wir gut können. Gebäudelösungen mit minimalem ökologischem Fußabdruck.

Ausgezeichnete CO₂-Bilanz bei der Erstellung langlebiger, robuster Fassaden. Dank der Eigenschaften des Tons sind die Terrakotta-Plattenfassaden von Argeton® wartungsfrei, zeitgemäß und zeitlos zugleich. Die Platten sind vollständig recycelbar, bestätigt durch Zertifizierung gemäß ISO 14025 und EN 15804. Durch die Umweltproduktdeklaration wird die Nachhaltigkeit von Argeton®-Produkten zusätzlich nachgewiesen und bestätigt.

Wir sorgen dafür, dass dort, wo Ton aus natürlichen Ressourcen gewonnen wurde, natürliche Lebensräume entstehen. Die Fertigungsstätte von Argeton® befindet sich direkt neben der Tongrube, sodass der Transportweg des Rohstoffs minimal ist.

Ressourcenschonender Umgang in der Produktion durch die Beimischung von keramischem Restmaterial verringert den Verbrauch von Rohstoffen.

Lebenserwartung von Bauteilen und Bauteilschichten



Quelle: Vgl. Lebensdauer von Bauteilen, Zeitwerte; BTE Experte, Stand März 2008, URL: bte-mitglieder.de, Download 19.07.2021

Recycling und Entsorgung

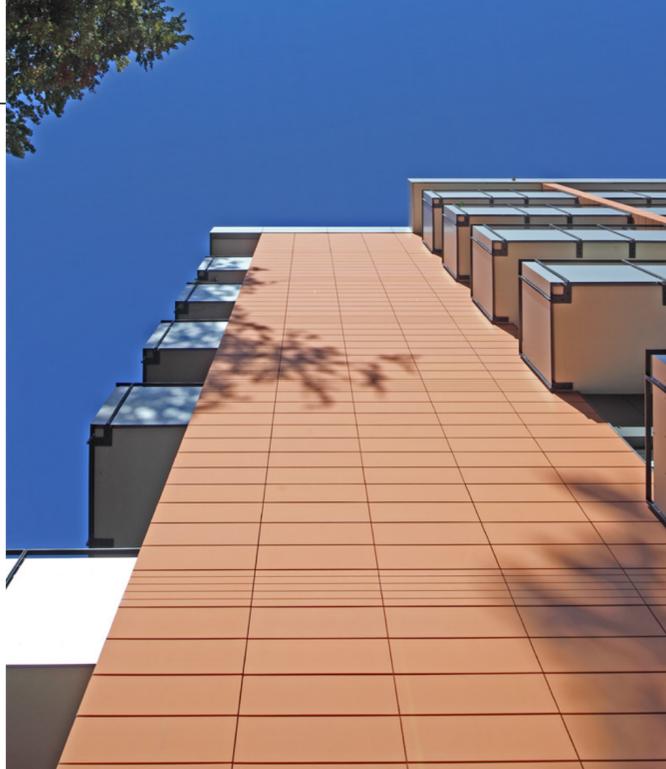
Das System der vorgehängten hinterlüfteten Fassade macht es möglich, dass die einzelnen Systemkomponenten sortenfrei getrennt werden können. Dadurch kann das Ziegelmaterial klassisch über Bauschutt (Entsorgungsklasse 170102 Ziegel) wiederverwertet und die Elemente der Unterkonstruktion recycelt werden.

Sanierte und nachhaltige Referenzen

Mehrfamilienhaus Mettmann

Zwei Mehrfamilienhäuser in Mettmann konnten erfolgreich modernisiert werden. Der begleitende Architekt Kettler sagt „Material- und Farbkonzept der orangefarbenen Tonplatten erfreuen sich hoher Akzeptanz bei Bewohnern und in der Nachbarschaft. Die engobierte Standardoberfläche ist schmutzabweisend und der orange Farbton korrespondiert hervorragend mit den bronze grauen Aluminiumverbund- und silberfarbenen Balkonplatten“. Die neue Gebäudehülle unterstreiche die Hauptnutzung Wohnen und wirke nach der Sanierung freundlich, frisch und einladend.

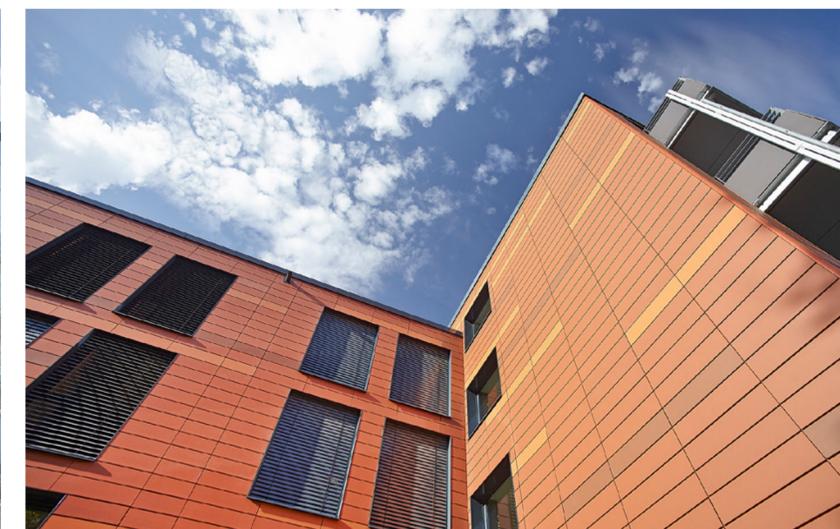
Die Sanierung der Wohnanlage Mettmann folgte einem energetischen Gesamtkonzept. Neben der Sanierung der Gebäudehülle im Jahr 2011 wurden in den Jahren 2000 bis 2013 auch ein Großteil der Fenster, die Flachdächer, Kellerdecken und die Heizungsanlage des Schwimmbades erneuert. Der neue Energieausweis wurde im Jahr 2014 ausgestellt. Im Vergleich zum Jahr 2007 sank der Primärenergiebedarf von 370 kWh/(qm.a) auf 153,5 kWh/(qm.a), der Endenergiebedarf von 123 kWh/(qm.a) auf 54,0 kWh/(qm.a) und die CO₂-Emissionen von 84,2 kg/(qm.a) auf 40,5 kg/(qm.a). Die von der Eigentümergemeinschaft beauftragten Sanierungsmaßnahmen haben damit nahezu eine Halbierung aller Werte gebracht, betont Architekt Werner Kettler und auch die Wertsteigerung für die Eigentümer ließe sich beziffern. „Die Verkaufserlöse haben sich verdoppelt!“



Studentenwohnheim Minden

Ein weiteres erfolgreich durchgeführtes Modernisierungs-Projekt mit Argeton® ist das Studentenwohnheim in Minden. Nach Abwägung der Vorteilhaftigkeit unterschiedlicher Sanierungsoptionen war es der Wunsch des Planers, die Fassade des Studentenwohnheimes mit einer keramischen Vorhangfassade zu erneuern. Diese Option stellte sich als eine zeitsparende Lösung gegenüber einer klassischen Vermauerung, da für letztere statisch angepasste Konsolen erforderlich gewesen wären. Die Argeton®-Fassadenlösung ermöglichte es den Planern schnell und einfach direkt an das bestehende Hintermauerwerk eine Unterkonstruktion zu installieren und darauf die Argeton®-Fassadenplatten zu verlegen.

Eine rundum schnelle und einfache Lösung, die wirtschaftlich und recyclingfähig zugleich ist.



Farbübersicht

Wählen Sie zwischen unseren Standard (Plus) Farben in nahezu unbegrenzter Vielfalt.

	Lachs-/Pastellrot Salmon/Pastel Red	Toskanarot Tuscan Red	Naturrot Natural Red	Tizianrot Tizian Red	Burgunderrot Burgundy
Hellbraun Light Brown	Kaffeebraun Coffee	Rotbraun Red Brown	Schokobraun Chocolate	Hellgrau Bright Grey	Silbergrau Silver Grey
Lichtgrau Light Grey	Platingrau Platinum Grey	Granitgrau Granite Grey	Erzgrau Iron Grey	Eisengrau Ferro Grey	Basalt Basalt
Vulkangrau Volcano Grey	Vulkanschwarz Volcano Black	Gletscherblau Glacier Blue	Elfenbein Ivory	Perlweiss Pearl White	Creme Cream
Cararaweiss Carrara White	Apricot-Beige Apricot-Beige	Sandfarben Sand Colour	Saharagelb Sahara Yellow		

Hinweis
Für den naturgetreuen Farbeindruck der Argeton®-Fassadenplatten fordern Sie bitte Muster an.

Argeton GmbH

Oldenburger Allee 26
D-30659 Hannover
Telefon (05 11) 610 70-0
Fax (05 11) 61 44 03
info@argeton.com
